

RYTMOGRAM

Galerie an der Landesmusikschule

Wolfgang Bobowski, Roith 30, 4820 Bad Ischl, Tel.: 06132/24585

Kurator: Helmut Loidl, loidkl-art.com, 4822 Bad Goisern, Tel.: 0664/4020730

AUSSTELLUNG: 24_12

Weihnachtsausstellung

ORT: RYTMOGRAM - Landesmusikschule Bad Ischl

ERÖFFNUNG: Freitag, 30. November 2007 – 20:00 Uhr

AUSSTELLUNGSDAUER: bis 26.1.08

Musik: LMS Bad Ischl

Zur Ausstellung spricht Helmut Loidl

ÖFFNUNGSZEITEN: Während des Musikschulbetriebes, wochentags 10-12 und 13-19 Uhr

Am 30.11.07 eröffnet die Galerie RYTMOGRAM die Weihnachtsausstellung der Galerie.

Das Motto „Kunst ist das schönste Geschenk“ weist auf den Inhalt der Ausstellung hin.

Wir zeigen Kunst in ihrer verschiedenen Form der Entwicklung und beginnen bei Bildern aus dem Biedermeier, über Positionen wie Weidinger und Wagner kommen wir herauf in die Gegenwart, der der Großteil der Ausstellung gewidmet ist.

Bilder, Drucke und Objekte wechseln einander ab. Die Edition act-tirage, die durch viele Jahre in Zusammenarbeit mit bedeutenden österreichischen Galerien herausgegeben wurde, zeigt Arbeiten von Herbert Brandl, der heuer auf der Biennale Venedig im Österreich-Pavillon vertreten war. Natürlich präsentieren wir Arbeiten von „unserer“ Valie Export, die nicht nur in Venedig sondern auch in Moskau 2007 große Erfolge feierte. Große Österreicher wie Peter Bischof, Walter Weer und Hermann Nietsch werden exemplarisch gezeigt. Zeitgenössische Kunst kann nach dem Alphabet betrachtet werden und führt von Peter Assmann bis Zos de Witt.

Annemarie Weninger ist mit neuen, archaisch wirkenden Keramiken, die auch als wunderbare Gebrauchsobjekte verstanden werden können, vertreten.

Junge Kunst hat in der Weihnachtsausstellung ebenfalls ihren Platz. Wir zeigen ELLE (Helena Stockinger), die auf der Kunst.Messe.Linz.2007 höchstes Interesse der Besucher/innen erweckte und zu den am meisten nachgefragten Künstler/innen zählte.

Im Sinne des Projektes „Art de Vivre“ werden die zeitgenössischen Arbeiten durch Gebrauchsobjekte aus Afrika und Asien ergänzt. Wir zeigen Original Masken und Skulpturen, die einst kultische Verwendung gefunden hatten und nun in einem künstlerischen Zusammenhang stehen. Angefangen von den Punu Masken der wunderschönen Frauen bis hin zu einem Woodoo Geisterreiter wird eine breite Palette zu besichtigen sein.

Alle gezeigten Bilder und Objekte sind käuflich zu erwerben. Sie sind für jede Brieftasche (von 40 bis 11.5000 Euro) konzipiert.

Dafür haben wir am Sonntag, dem 2. 12. 07, von 10 – 12 Uhr und an den Einkaufssamstagen spezielle Öffnungszeiten von 11:00 bis 17:00 Uhr eingerichtet. An diesen Tagen gibt es auch ganz spezielle Sonder-Angebote.

Ein breites und sehr buntes Programm und ein Glas Kunst-Prosecco erwartet die Besucher/innen.

Helmut Loidl

Wolfgang Bobowski